

Feuerwehreinsätze nach Unwetter in Landkreisen Görlitz und Bautzen

Umgekippte Bäume und überschwemmte Straßen: Unwetter führt zu zahlreichen Feuerwehreinsätzen in Ostsachsen. Einsatzkräfte aus Bautzen und Görlitz betroffen.

Unerwartete Naturgewalten treffen Ostsachsen

Ein heftiges Unwetter hat die Landkreise Görlitz und Bautzen in Ostsachsen heimgesucht und zu zahlreichen Feuerwehreinsätzen geführt. Am Mittwochabend musste die Feuerwehr schnell handeln, um den auftretenden Schäden entgegenzuwirken.

Das Unwetter brachte umgekippte Bäume, überflutete Straßen und vollgelaufene Keller in verschiedenen Gemeinden der Region. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr waren zwischen 17:00 und 22:00 Uhr stark gefordert und mussten etwa 85 unwetterbedingte Einsätze bewältigen. Städte wie Zittau, Bautzen, Weißenberg, Göda und Löbau waren besonders stark betroffen.

Eine besorgniserregende Situation ereignete sich bei Bautzen, wo ein Zug mit zwei umgestürzten Bäumen kollidierte. Glücklicherweise entgleiste der Zug nicht, aber die Bäume mussten umgehend von den Schienen entfernt werden, um weiteren Schaden zu verhindern.

Ein solches Unwetter verdeutlicht die Kraft der Natur und die

Wichtigkeit einer gut ausgerüsteten Feuerwehr, die schnell auf solche Ereignisse reagieren kann. Die Zusammenarbeit und Effizienz der Rettungskräfte sind in solchen Situationen von entscheidender Bedeutung, um die Sicherheit der Bewohner zu gewährleisten und Schäden zu minimieren.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)